

Neuer Verband für junge Zahnmediziner auf dem Berliner Zahnärztetag gegründet

Der BdZA verschreibt sich der Entwicklung einer Alumni Kultur in Deutschland

Der neue Verband für junge Zahnmediziner wurde am 23. Januar 2009 auf dem Berliner Zahnärztetag und Jubiläumskongress anlässlich des 60jährigen Bestehens des Quintessenz Verlages gegründet. Der **Bundesverband der zahnmedizinischen Alumni in Deutschland e.V. (BdZA)** ist damit der erste Verband, der sich der Förderung der Interessen junger Zahnärztinnen und Zahnärzte sowie der Entwicklung einer Alumni Kultur in Deutschland verschrieben hat. Ein Novum ist dabei bereits die Generationen übergreifende Zusammensetzung der Gründungsmitglieder, die neben jungen Zahnmedizinern und Studierenden auch den Ehrenpräsidenten der Bundeszahnärztekammer (BZÄK) Dr. Dr. Jürgen Weitkamp, umfasst.

Alumni (lat., Pl.; Ehemaliger, Zögling) steht als Überbegriff für die Ehemaligen und Absolventen der Hochschulen und umfasst damit grundsätzlich alle Zahnärztinnen und Zahnärzte mit Approbation. Alumni Organisationen existieren weltweit an vielen Universitäten und fördern den postgradualen Austausch der Fakultät mit ihren Ehemaligen. In Deutschland existieren verhältnismäßig wenige dieser regionalen Interessengemeinschaften, nicht zuletzt, weil die Universitäten bis vor kurzem wenig auf die Hilfe derartiger Strukturen angewiesen waren. Gleichzeitig ist besonders in den jüngeren Generationen der Zahnmediziner nur wenig Identifikation mit ihren Hochschulen zu finden, so dass viele Synergienmöglichkeiten zwischen Absolventen und Hochschulen ungenutzt bleiben.

Diese Lücke zu schließen sowie die Vernetzung junger und etablierter Zahnmediziner untereinander und mit ihrer Alma Mater zu fördern sind die Hauptziele des neugegründeten Verbandes. Darüber hinaus will der BdZA jungen Kolleginnen und Kollegen helfen, mögliche Wissensdefizite zum erfolgreichen Berufsstart auszugleichen und die individuelle Berufsfindung in einer sich stark wandelnden Zahnmedizin zu erleichtern. Die Arbeit des BdZA soll in enger Zusammenarbeit mit dem Bundesverband der Zahnmedizinstudenten in

Deutschland (BdZM) e.V. bereits bei den Studierenden der Zahnheilkunde ansetzen und ihre Identifikation mit dem Beruf und Ihrer Universität fördern.

Um diese Ziele zu erreichen wird der BdZA die Community-Plattform der Studierenden in das Berufsleben weiterführen und mit dem eigenen Infoportal www.dents.de die jungen Kolleginnen und Kollegen begleiten. Zusammen mit dem weltweit ersten E-Magazin für junge Zahnmediziner, dem ALUMNI Magazin (www.alumni-magazin.de) wird sowohl eine einfache Vernetzung der ehemaligen Jahrgänge als auch Bereitstellung der umfangreichen Informationen realisiert. Nähere Informationen erhalten alle interessierten Kolleginnen und Kollegen unter mail@bdza.de zu Verfügung.

www.bdza.de

www.dents.de

www.alumni-magazin.de

www.bdzm.de

www.zahniportal.de

Kontaktdaten:

Bundesverband der zahnmedizinischen Alumni in Deutschland

Bundesgeschäftsstelle Berlin

Chausseestraße 14

10115 Berlin

Tel.: +49 (0)30 – 22 32 09 – 90

Fax: +49 (0)30 – 22 32 09 – 91

Bildunterschrift:

Der Gründungsvorstand des BdZA auf dem Berliner Zahnärztetag und Quintessenz Jubiläumskongress 2009 in Berlin (von links):

David Rieforth, Art Timmermeister, Dr. Dr. Jürgen Weitkamp, Ingmar Dobberstein, Benjamin Rehage, Jan-Phillip Schmidt, Rainer Janssen.